



Bezirksoberliga Unterfranken

TSV Grombühl I – TSV Karlstadt 127:77 (57:40)

Ohne Spielmacher David Keller-May und Center André Maier bezog Karlstadt beim in stärkster Besetzung angetretenen Tabellendritten nach ausgeglichenem ersten Viertel (25:25) eine happige Niederlage. Den abwehrstarken und von allen Positionen traumwandlerisch sicher treffenden Gastgeber (14 Dreier, Freiwurfquote 87 Prozent/21 von 24) stand Karlstadt machtlos gegenüber und musste in der zweiten Halbzeit noch 70 Punkte hinnehmen. „Die Fehlwürfe von Grombühl konnte man praktisch an einer Hand abzählen“, schwärmte selbst Karlstadts Trainer Sebastian Kunz von der fantastisch hohen Trefferquote des Gegners.

Beste Werfer: Herrmann 20 (4 Dreier), Ripka 18 (6), M. Mann 17, Basteiro 14 (2), Wagner 14, Graf 10 für Grombühl I. Kempf 20 (3), Schmitt 20 (3), Weißhaar 10, Hess 9, Boiu 8 (1) für Karlstadt.

Quelle: Mainpost vom 20.03.2018, Bernhard Münzel